Beschluss Nr. 4

Verantwortung übernehmen – KLJB setzt die entwicklungspolitische Zusammenarbeit fort

Globale Solidarität und Gerechtigkeit sind zentrale Werte der KLJB. Seit vielen Jahren engagiert sich unser Verband in der Fairen Handelsbewegung, ist international in der MIJARC aktiv und thematisiert globale Machtungleichgewichte und Ungerechtigkeiten. Unser Engagement spiegelt sich konkret in Folgendem wider.

Minibrotaktion:

Die Minibrotaktion ist das zentrale Spendeninstrument des KLJB Bundesverbands, um das entwicklungspolitische Engagement der KLJB zu unterstützen. Im Rahmen des Erntedankfestes verteilen hunderte KLJB-Ortsgruppen deutschlandweit Minibrote, um auf den weltweiten Hunger aufmerksam zu machen und Spenden für soziale und gemeinnützige Projekte zu sammeln. Mit den Erlösen der Minibrotaktion möchten wir möglichst vielfältige Projekte der Entwicklungszusammenarbeit unterstützen.

Der Bundesausschuss beschließt gemeinsam über die Verwendung der Erlöse der Minibrotaktion. Die verfügbaren Gelder können zur Förderung von entwicklungspolitischen Projekten bis zu fünf Jahre angespart werden und auch in Kombination mit einer Projektförderung (z.B. des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) genutzt werden.

Lamu Jamii:

Als konkretes Projekt engagiert sich die KLJB seit über 20 Jahren für die Entwicklung ländlicher Regionen in Kenia und setzt sich für bessere Zukunftsperspektiven von Jugendlichen und ihren Familien ein. Diese enge Partnerschaft mit Kenia im Projekt Lamu Jamii ist Ausdruck unserer globalen Verantwortung und unseres Verständnisses von echter Solidarität. Nachhaltige Landwirtschaft, Bildung, Ernährungssicherheit und Klimaschutz stehen dabei im Mittelpunkt. Das Ziel ist eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, um gemeinsam nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Langfristiges Ziel ist es, die finanzielle Unabhängigkeit der lokalen Strukturen weiter zu fördern.

Die KLJB bekräftigt die Partnerschaft mit der SACDEP[1] und dem Lamu Jamii Projekt in Kenia und sichert die ideelle und finanzielle Unterstützung zu, insbesondere zur Förderung junger Menschen in der landwirtschaftlichen Lieferkette. Jedes Jahr wird über die Fortschritte und konkreten Projekte der Partnerschaft berichtet. Begleitet wird die Partnerschaft durch Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit innerhalb des Verbands.

Um die finanzielle Unterstützung des Projekts Lamu Jamii nicht nur von Spendengeldern abhängig zu machen und für eine Planungssicherheit bei unserem Partner der SACDEP zu sorgen, verpflichtet sich der Bundesverband die erhaltenen Lamu Jamii-Spendengelder jährlich bis zu einem Betrag von maximal 2% der zuletzt bewilligten KJP-JVA-Förderung aufzustocken, sofern die eingenommenen Spendengelder die Summe nicht bereits übersteigen.

Darüber hinaus wird hiermit bereits festgelegt, dass die eingegangenen Spendengelder der Minibrotaktion 2025 und 2026 zuerst für die noch ausstehende Gegenfinanzierung des 2017 bzw. 2021 zugesagten Finanzierungsanteils der KLJB im Projekt Lamu Jamii verwendet werden, sofern diese nicht durch weitere Spenden/Drittmittel gedeckt werden können.

[1] Das Sustainable Agriculture Community Development Programme (SACDEP – Kenya) ist eine Organisation von kenianischen Fachkräften der Landwirtschaft. Im Projekt Lamu Jamii fördern sie vor allem Jugendliche und Frauen durch Schulungen zu Anbaumethoden- und Diversifizierung, Finanzplanung, Markterschließung und Schaffung weiterer Wertschöpfung vor Ort. Dazu gehört auch der Austausch und Gemeinwesenarbeit in den Projektregionen Lamu-, Tana River- und Kilifi-County.

Eine Zusage eines Finanzierungsanteils seitens KLJB für ein neues BMZ-Projekt in Kooperation mit der SACDEP und dem ILD bedarf der vorherigen Beschlussfassung durch den Bundesausschuss. Hierfür wird eine Projektskizze vorgelegt sowie ein Finanzierungsplan, wie der Finanzierungsanteil gedeckt werden soll.

Die KLJB setzt sich weiterhin für eine faire, nachhaltige und solidarische Entwicklungszusammenarbeit ein und bekräftigt mit diesem Antrag ihr langfristiges Engagement für globale Gerechtigkeit.

Abstimmungsergebnis:

67	*Ja*
0	*Nein*
0	*Enthaltungen*